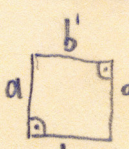


System „Linien ohne Grenzen“

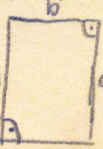
Sven Wachsmuth 2025

1. Wähle eine Zeichenfläche, die

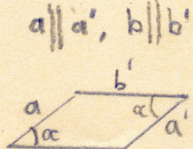
4 Kanten



Quadrat
 $a = b$



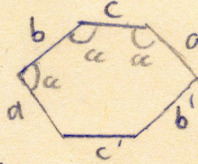
Rechteck
 $a \neq b$



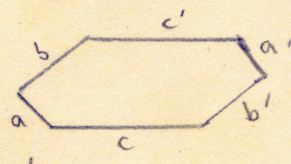
Parallelogramm
 $a \neq b, \alpha \neq 90^\circ$

oder 6 Kanten hat

$a \parallel a', b \parallel b', c \parallel c'$



Sechseckvarianten
 $\alpha = 60^\circ$



$\parallel$ = „parallel zu“

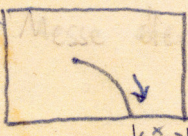
➔ Kanten, die sich gegenüber liegen (z.B. a und a') sind als Nahtstellen der Zeichenfläche zu behandeln: Zeichenfläche dort zusammengeheftet.

Alles was über eine Kante gezeichnet wird, kommt bei der gegenüber liegenden Kante an gleicher Stelle wieder auf die Zeichenfläche.

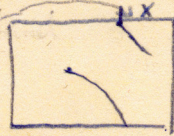
2. Vorzeichnen einer Linie mit Bleistift

Stärke auf der Zeichenfläche irgendwo und zeichne mit Bleistift (Lineal, Zirkel, Schablonen...) eine kontinuierliche Linie.

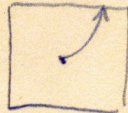
➔ Wenn die Linie über die Kante geht:



a) Position des Austrittspunkts ermitteln



b) und an andere Kante übertragen*



Weiter zeichnen...

Wiederholen

oder

Linie mit Erreichen des Startpunktes schließen.

Optional: Schritt 2 wiederholen (eine weitere geschlossene Linie)

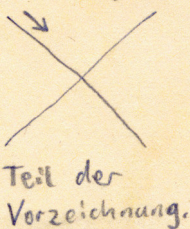
* durch Messen und antragen

- mit dem Zirkel

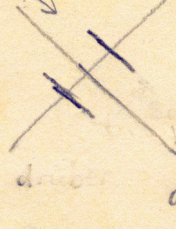
- mit Markierungen auf einer darunterliegenden Malunterlage

3. Konturen farbig gestalten

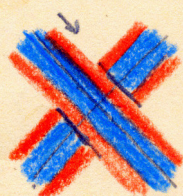
So wird die Bleistiftlinie zum farbigen Band erweitert. Dabei kann man sich an den Kreuzungspunkten überlegen, ob man drüber, drunter oder durch die andere Linie fährt. Dann muß man entsprechende Abstände ($1/2 \times$ Bandbreite) berücksichtigen.



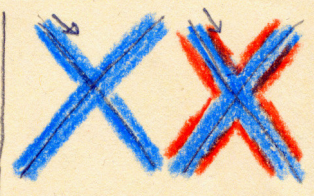
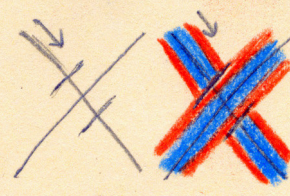
Teil der Vorzeichnung.



drüber



drunter

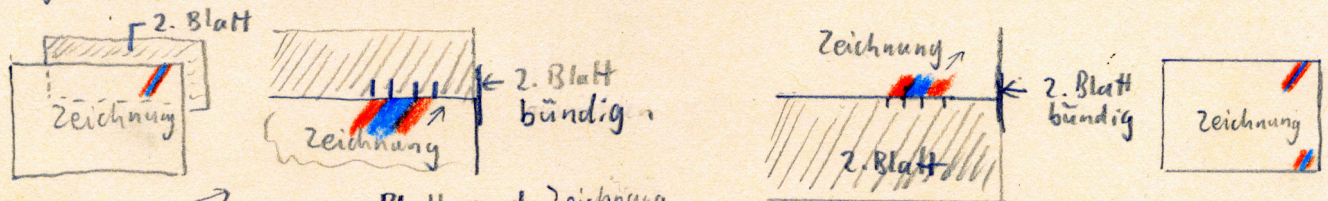


durch

zu 3. Fortsetzung

Wenn man mit der farbigen Gestaltung an eine Kante kommt, gibt es die Herausforderung, die Position der Farbe an die gegenüber liegende Kante zu übertragen.

Das geht am besten mit einem zweiten Schmierblatt, das unter die Zeichnung gelegt wird, aber noch zu sehen ist



Vergrößerung/
Vorgehensweise

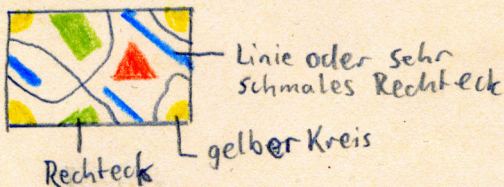
Blatt und Zeichnung
an einer Kante ausrichten
und auf dem 2. Blatt
Markierungen setzen,
wo sich an der Zeichnungs-
kante die Farbe ändert

2. Blatt an die andere
Kante der Zeichnung verschieben,
wieder ausrichten und
Farben übernehmen.
Die Richtung sollte auch
übereinstimmen.

4. Flächen farbig gestalten

Die von Linien umschlossenen Flächen können mit Farben gefüllt oder weiteren Zeichnungsdetails verfeinert werden.

Auch hier gilt: Muster, Schraffuren und Linien enden nicht an den Kanten, sondern setzen sich an der Parallelkante in gleicher Weise fort.



Was hat man davon?

- Konzentrationsübung, meditatives Zeichnen
- Die Zeichnung, welche entsteht, lässt sich in zwei (Quadrat, Rechteck, Parallelogramm) oder drei Richtungen (Sechseck) beliebig oft aneinander legen (Orthogonale bzw. Hexagonale Parkettierung).
- Verblüffend: Verfolge, wie sich der Verlauf deiner Linie(n) verändert, wenn du mehrere Kopien deiner Zeichnung aneinander legst.

↳ Element für Tapete oder textile Stoffbahnen oder...